

Livia Lowry gewinnt Silber bei der Deutschen Karate Meisterschaft im Kumite Team

Und Bronze im Einzelwettbewerb

Deutsche Karate Meisterschaft der Jugend, Junioren und U21 in Erfurt am vergangen Wochenende mit vier Teilnehmern des 1. Shotokan Karate Zentrum Forchheim, die sich für diese nationalen Titelkämpfe qualifiziert hatten. Die Austragungsort, die Hartwig Gauder Halle beeindruckt allein schon durch ihre schiere Größe und das Ambiente mit den acht Tatamis(Wettkampfmatten) verströmt das Flair einer bedeutenden sportlichen Veranstaltung. So empfanden das Julina Michel, Emma Kaiser, Livia Lowry und Leon Zenk, die vier Forchheimer Kämpfer. Sie waren nach Erfurt gereist um die die Farben Forchheims bei diesen Meisterschaften zu vertreten.

Dass es hier nicht einfach werden würde, erfolgreich zu sein war allen Beteiligten klar. Als erster machte diese Erfahrung Leon Zenk. In der Kategorie Kata bei den Junioren, hatte er mit Jaden Sturm aus Hilden gleich einen starken Gegner zugelost bekommen und konnte trotz einer ganz starken Kata Kanku Sho nicht genügend Punkte sammeln um den Kampf für sich zu entscheiden. Und so war für Leon nach der ersten Runde Schluss.

Julina Michel, in der Jugend Klasse, ereilte das gleiche Schicksal, denn mit Anne-Marie Iskandaryan aus Frankenthal, bekam sie es ebenfalls mit einer hochkarätigen Gegnerin zu tun. Und auch Julina lieferte eine glänzende Kata Gojushio Sho ab, dennoch reichte es auch bei ihr nicht zum Weiterkommen.

Die Überraschung, aus Forchheimer Sicht war Emma Kaiser! Sie startete mit ihrer stärksten Kata, Kanku Dai, ebenfalls bei den Junioren und war derart dynamisch und dominant bei der Darstellung, dass Emma die erste Runde gegen Zineb Bouharna aus Wismar für sich entscheiden konnte. In der nächsten Runde musste sie gegen Jay Shirley die amtierende Europameisterin aus Bonn antreten, die mit einer exzellenten Kata Papuren aus der Stilart Shito Ryu glänzen konnte und Emma keine Chance ließ. Nachdem Shirley ins Finale gekommen war und auch dort gewann, konnte Emma nochmals antreten. Mit Kanku Sho ließ sie es dann noch einmal richtig krachen und gewann gegen Sophie Poh Nadine. Erst in der folgenden Runde war dann Jessica Födisch zu stark und Emma beendete diese Deutschen Meisterschaften mit dem außerordentlichen 5. Platz und das von 22 Starterinnen.

Der Höhepunkt, wiederum aus Forchheimer Sicht, war der Auftritt von Livia Lowry! Mit einem furiosen Kampf fegte sie ihre Gegnerin mit 6:1 von der Tatami. Danach musste Livia gegen Selda Meyen antreten und auch hier ein souveräner Sieg. Auch danach gegen Marie Spindler aus Kempten, ließ Livia nichts anbrennen gewann ebenfalls sehe sicher und konnte damit den Pool sieg festmachen. Danach traf sie dann auf die spätere Deutsche Meisterin Maria Ruppel. Diesen Kampf verlor Livia in einem dramatischen Fight. Nachdem ihre Gegnerin aber ins Finale einzog, hatte Livia die Chance zum Kampf um die Bronze Medaille. Und den nutzte sie gegen Lilli Dressler aus Waldkraiburg gnadenlos und gewann mit 4:0 die Bronze Medaille.

Im Kumite Team Bayern, dem Livia angehört, trug sie mit ihren jeweiligen Siegen dann ganz erheblich zum Gewinn der Deutschen Vize Meisterschaft bei. Die Bayerische Mannschaft um Livia Lowry, konnte in der Vorrunde die Teams aus Westfalen und Reutlingen klar besiegen.

Danach traten die Bayern im Viertel und Halbfinale gegen das Team Seiwakai sowie Team Walterhausen an und auch diese Kämpfe gingen dank der Siege von Livia an die Bayern. Im Finale war das Team aus Hessen, dann doch stärker und das Jugend Kumite Team aus Bayern mit Livia holte sich den Titel des Deutschen Vizemeisters.

Insgesamt können die Athleten des 1. Shotokan Karate Zentrums mit ihrem Abschneiden bei den Deutschen Meisterschaften sehr zufrieden sein.

Hans Rosemann

